

⑦

Max Niemeyer in Halle a. S.

Soeben erschien und wurde als Neuigkeit bzw. als Fortsetzung versandt:

- Arbeiten, Romanistische**, herausgegeben von Carl Voretzsch. 8°. 3. Schwartz, Wilhelm, August Wilhelm Schlegels Verhältnis zur spanischen und portugiesischen Literatur. X, 144 S. M 4.40
- Bechtel, Friedrich**, (ord. Professor an der Universität Halle), Lexilogus zu Homer. Etymologie und Stammbildung Homerischer Wörter. 8°. VIII, 341 S. M 10.—
Interessenten: Bibliotheken, Höhere Schulen, Dozenten und Oberlehrer der Klassischen Philologie.
- Beihefte zur Zeitschrift für romanische Philologie**, begründet von Gustav Gröber †, fortgeführt und herausgegeben von Ernst Hoepffner. 8°.
54. Schmidt, W. Fritz, Die spanischen Elemente im französischen Wortschatz. XV, 210 S. Abonnementspreis M 6.50; Einzelpreis M 8.—
58. Hubschmied, Johann Ulrich, Zur Bildung des Imperfekts im Frankoprovenzalischen. Die v-losen Formen, mit Untersuchungen über die Bedeutung der Satzphonetik für die Entwicklung der Verbalformen. Abonnementspreis M 4.40; Einzelpreis M 5.50
- Dissertationes philologicae Halenses.** 8°. Vol. XXIII, pars 3. Hübner, Fridericus, De Pluto. p. 243—291. M 1.50
- Eichner, Johannes**, Das Problem des Gegebenen in der Kunstgeschichte. 8°. 53 S. M 1.—
Sonderabdruck aus: „Festschrift für Alois Riehl“.
- Eisenmeier, Josef** (Privatdozent an der deutschen Universität in Prag), Die Psychologie und ihre zentrale Stellung in der Philosophie. Eine Einführung in die wissenschaftliche Philosophie. 8°. VIII, 111 S. M 3.20
Der Verfasser behandelt hier ein in jüngster Zeit viel umstrittenes Thema. Die Arbeit soll jedoch keine Streitschrift sein, sondern will ein einwandfreies Programm wissenschaftlich-philosophischer Forschung entwerfen. Die inneren Gründe für das Zusammenarbeiten der Philosophie und der Psychologie werden herausgearbeitet und betont.
- Festschrift für Alois Riehl.** Von Freunden und Schülern zu seinem 70. Geburtstage dargebracht. 8°. M 14.—
Inhalt: Scholz, Heinrich, Rainer Maria Rilke. Ein Beitrag zur Erkenntnis und Würdigung des dichterischen Pantheismus der Gegenwart. — Lindau, Hans, Ein Heiliger von Port-Royal und Kardinal Richelieu. — Kuntze, Friedrich, Versuch über die Probleme der „Kritik der Urteilskraft“ in einem System des transzendentalen Realismus. — Eichner, Johannes, Das Problem des Gegebenen in der Kunstgeschichte. — Richter, Gustav Theodor, Spinozas Lebensgefühl. — Frischeisen-Köhler, Max, Zur Erkenntnislehre und Metaphysik des Thomas Hobbes. — Maier, Heinrich, Logik und Psychologie. — Sauerbeck, Ernst, Über die Bedeutung der reaktionären Bewegung in der formalen Geschichtsphilosophie. Ein Beitrag zur Psychologie der wissenschaftlichen und künstlerischen Romantik. — Spranger, Eduard, Lebensformen.
- Gallinger, August** (Privatdozent an der Universität München), Zur Grundlegung einer Lehre von der Erinnerung. 8°. IV, 149 S. M 4.—
Das vorliegende Thema wird hier zum erstenmal eingehend behandelt. Interessenten sind alle: Philosophen, Psychologen, Psychiater und Pädagogen.
- Hans von Ghetelen**, Das Narrenschyp. Herausgegeben von Hermann Brandes (Oberlehrer, Professor an der Hecker-Realschule Berlin). 8°. LXXIX, 576 S. M 18.—
- Hermaea**. Ausgewählte Arbeiten aus dem germanischen Seminar zu Halle. Herausgegeben von Philipp Strauch. 8°.
12. Liepe, Wolfgang, Das Religionsproblem im neueren Drama von Lessing bis zur Romantik. XVIII, 267 S. M 8.—
- Hilmer, Hermann** (ord. Professor an der Stanford University), Schallnachahmung, Wortschöpfung und Bedeutungswandel. Auf Grundlage der Wahrnehmungen von Schlag, Fall, Bruch und dergleichen Vorgängen dargestellt an einigen Lautwurzeln der deutschen und der englischen Sprache. 8°. M 10.—
- Pokorny, Julius** (Lektor der Irischen Sprache an der K. K. Universität Wien), A Concise old Irish Grammar and Reader. Part. I: Grammar. Kl. 8°. VII, 124 S. M 5.—
Der Verfasser liefert ein vollständiges Lehrbuch des Altirischen, das nicht nur deskriptiv ist, sondern auch die nötigen Zusammenhänge mit der vergleichenden Sprachforschung wahrt. Jede Regel ist klar gefasst, Laut- und Formenlehre in leichtfasslicher Weise dargelegt. In vielen Punkten bietet das Buch ganz neue Ergebnisse. Dem Anfänger soll das Buch eine leichte Einführung in die altirische Grammatik bieten, dem Keltologen ein bequemes Nachschlagewerk, ebenso dem vergleichenden Sprachforscher, der sich über die Schicksale einzelner indogermanischer Laute und Formen im Altirischen informieren will.
- Quellenschriften zur neueren deutschen Literatur**, herausgegeben v. Alexander Bieling, fortgef. v. Albert Leitzmann. Kl. 8°.
5. Des Abbé de Saint-Réal Histoire de Dom Carlos. Nach der Ausgabe von 1691 herausgegeben von Albert Leitzmann (Professor an der Universität Jena). VI, 83 S. M 1.80
- Raouls von Soissons Lieder**. Herausgegeben von Emil Winkler. Kl. 8°. X, 96 S. u. 2 Tafeln. M 3.—
- Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte**, herausgegeben von Wilhelm Braune. 8°.
9. Lasch, Agathe (Dozentin am Bryn Mawr College), Mittel-niederdeutsche Grammatik. XII, 286 S. Geh. M 6.80; geb. M 7.60
Mit dieser ersten zusammenfassenden Darstellung der mittelniederdeutschen Schrift- und Volkssprache wird die germanistische Forschung durch ein langentbehrtes Hilfsmittel und Nachschlagewerk bereichert. Ich bitte die Grammatik allen Bibliotheken, Fachgelehrten, Studierenden und Oberlehrern der deutschen Sprache vorzulegen.
- Scholz, Heinrich** (Privatdozent an der Universität Berlin), Rainer Maria Rilke. Ein Beitrag zur Erkenntnis und Würdigung des dichterischen Pantheismus der Gegenwart. 8°. 42 S. M —.80
Sonderabdruck aus: „Festschrift für Alois Riehl“.
- Sperber, Hans** (Lektor an der Universität Upsala), Über den Affekt als Ursache der Sprachveränderung. Versuch einer dynamologischen Betrachtung des Sprachlebens. Kl. 8°. IV, 106 S. M 2.40
In vorliegender Arbeit gelangt der Verfasser zu der Erkenntnis, dass die Affekte die eigentliche Ursache zahlreicher Sprachveränderungen sind, und ist überzeugt, dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Ausgestaltung der Sprachwissenschaft zu liefern. Das Buch wird jeden Sprachforscher, Philosophen, Psychologen, besonders den Völkerpsychologen interessieren.
- Spranger, Eduard**, (ord. Professor der Philosophie und Pädagogik an der Universität Leipzig), Lebensformen. 8°. M 2.40
Sonderabdruck aus: „Festschrift für Alois Riehl“.
- Studien zur englischen Philologie**, herausgegeben von Lorenz Morsbach. 8°.
53. Müller, Johannes, Das Kulturbild des Beowulfepos. XII, 88 S. M 2.80
- Studien, Historische**, herausgegeben von Richard Fester. 8°.
3. Pahncke, Robert, Die Parallel-Erzählungen Bismarcks zu seinen Gedanken und Erinnerungen. XVII, 322 S. Geh. M 8.—; geb. M 9.—
Die vorliegende Arbeit liefert einen wichtigen Beitrag zum Verständnis der Gedanken und Erinnerungen Bismarcks. Der Verfasser hat mündliche und schriftliche Erzählungen des Altreichskanzlers mit ihrer Parallelstelle in den Gedanken und Erinnerungen verglichen und kritisch besprochen. Ein besonderes Kapitel widmete der Verfasser der Veröffentlichung von H. Hofmann über die Zeitungsartikel der Hamburger Nachrichten aus den Jahren 1890—1898. Das Buch wird bei allen Historikern, Politikern und Bismarck-Verehrern grösstes Interesse erwecken.
- Textbibliothek, Altdeutsche**, herausgeg. von Hermann Paul. Kl. 8°.
5. Kudrun, herausgegeben von B. Symons. 2., verbess. Aufl. CXI, 343 S. Geh. M 4.40; geb. M 5.—
- Volksbuch vom Doktor Faust, Das**. Nach der um die Erfurter Geschichten vermehrten Fassung herausgegeben und eingeleitet von Josef Fritz (Privatdozent an der K. K. Universität Wien). Kl. 8°. M 3.—
- Wirth, Albrecht** (Privatdozent an der Universität München), Rasse und Volk. Geh. M 7.—; geb. M 8.—
Bei der wichtigen Rolle, die Nationalität und Rasse in der inneren und äusseren Politik spielt, wird das vorliegende Buch in weitesten Kreisen Beachtung finden. Der Verfasser kämpft gegen zwei Fronten, gegen die Kosmopoliten und die Pazifisten auf der einen Seite und gegen die Überarier und Übergermanen auf der anderen Seite. Aus dem Inhalt seien besonders die Kapitel: „Was ist deutsch?“ und „War Christus ein Arier?“ erwähnt. Am Schluss gibt der Verfasser eine Darstellung der Weltpolitik der Gegenwart.
Interessenten: Historiker, Völkerpsychologen, Geographen und alle politisch interessierten Kreise.
- Wohltmann, F.** (ord. Professor an der Universität Halle), und **Marshall, Fr.** (Assistent am Landw. Institut der Universität Halle), Untersuchungsmethoden im landwirtschaftlich-physiologischen Laboratorium des Landwirtschaftlichen Instituts zu Halle a. S. Zum Gebrauch in den praktischen Übungen zusammengestellt und herausgegeben. 2. Auflage. 4°. 34 S. M 1.80
Die im landwirtschaftlich-physiologischen Laboratorium des Landwirtschaftlichen Instituts zu Halle gebräuchlichen Untersuchungsmethoden sind hier zusammengestellt. Sie wollen dem Praktikanten die Arbeit erleichtern und eine Gelegenheit bieten, Aufzeichnungen zu machen und die gewonnenen Untersuchungsergebnisse einzutragen. Die erste Auflage erschien nicht im Handel, diese zweite, verbesserte bedeutet daher für den Buchhandel eine Neuigkeit. Ich bitte auch anderen landwirtschaftlichen Instituten, Versuchsstationen und Praktikern den regelmässigen Gebrauch dieses nützlichen Hilfsmittels zu empfehlen.

Zirkular versandte ich direkt. Firmen, welche noch nicht verlangten, wollen auf beigefügtem Verlangzettel ihren Bedarf angeben.

Halle a. S., Mai 1914.

Max Niemeyer.